

Da die Lärmaktionsgrenzen insbesondere in Wormersdorf überschritten werden, stellt sachkundiger Bürger Meyer für die UWG-Fraktion den Antrag, die Verwaltung zu beauftragen, mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW über die kurzfristige Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen entlang der A 61 im Bereich Wormersdorf in zwei Phasen

1. Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung tags/nachts
2. Planung von schallschutztechnischen Maßnahmen zu verhandeln.

Ratsherr Brozio regt an, nicht nur den Bereich von Wormersdorf, sondern das gesamte Stadtgebiet Rheinbachs einzubeziehen. Insbesondere in der Ortschaften Niederdrees / Oberdrees seien die Lärmbelastungen ebenfalls erheblich.

Es besteht Einvernehmen im Ausschuss, dass Lärmschutzmaßnahmen für alle Ortsteile der Stadt notwendig sind, die von der Lärmbelastung der A 61 betroffen sind

Sachkundiger Bürger Meyer erweitert daraufhin seinen Antrag auf das gesamte Rheinbacher Stadtgebiet.

Der Vorsitzende stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung ergänzt um den Antrag des sachkundigen Bürgers Meyer zur Abstimmung.

- Ratsherr Scharrenbroich war bei der Beschlussfassung nicht anwesend. -